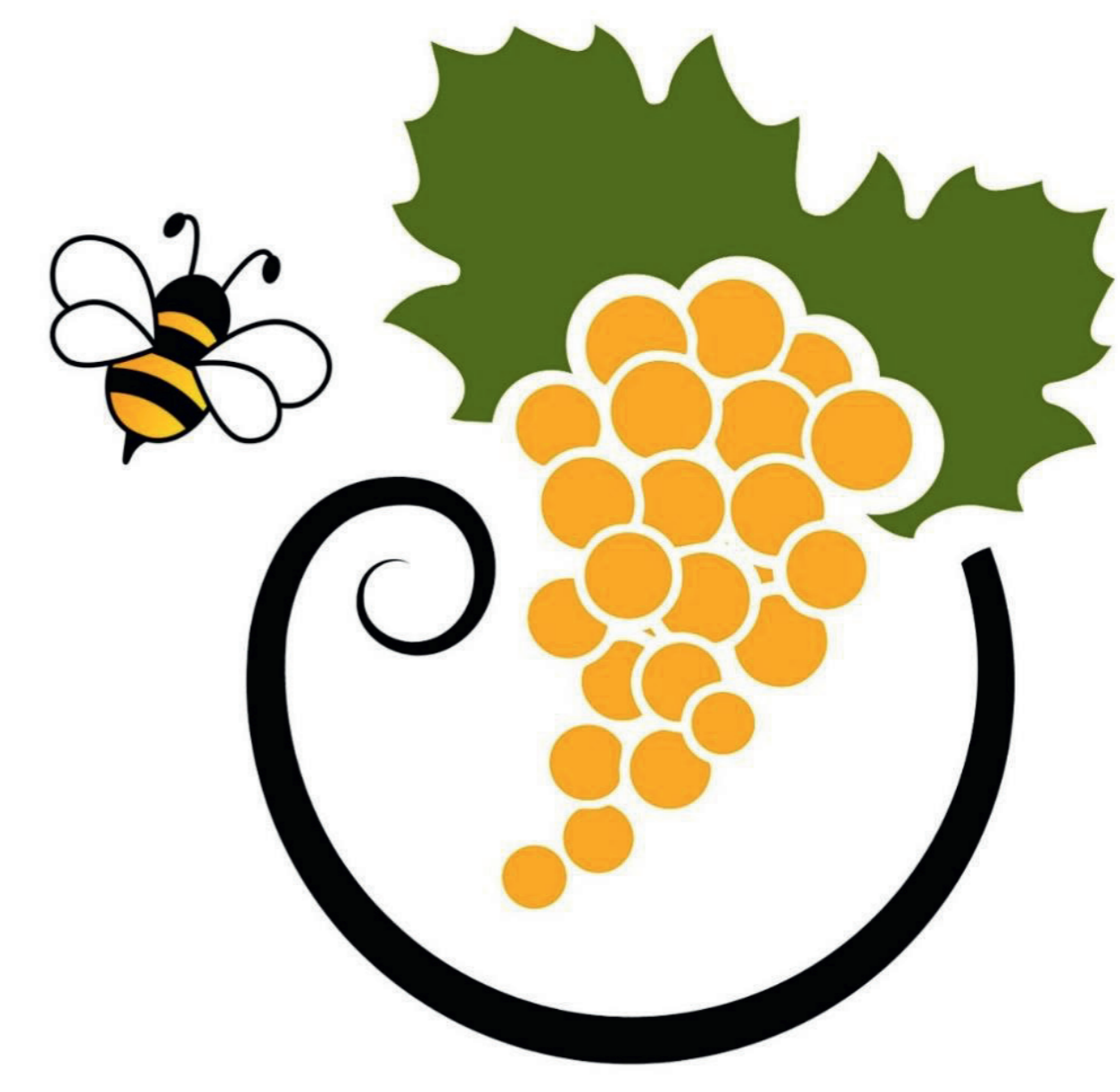


# Volksbegehren „Rettet die Bienen“ - Das Ende unserer Kulturlandschaft?



Ein „**Nein**“ zum Volksbegehren ist ein „**Ja**“ zu  
Artenvielfalt, Kulturlandschaft und regionalen Produkten!

**MEHR ALS NUR  
BIENEN RETTEN**

Lassen Sie sich vom Titel nicht täuschen und lassen Sie sich nicht benutzen!  
Bitte bedenken Sie, welche **Folgen** Ihre Unterschrift nach sich ziehen kann:

## Forderung: 50% Bio-Anbau unter Zwang

- Es werden viel mehr Biolebensmittel erzeugt als nachgefragt,
- Jeder Deutsche müsste mindestens 4x so viel für Biolebensmittel ausgeben wie bisher.
- Hohes Angebot – geringe Nachfrage = ruinöser Preiskampf.
- Ökobetriebe in „benachteiligten“ Gebieten müssen aufgeben.

## Forderung: 50% weniger Pflanzenschutzmittel

- ... bedeutet erhebliche Ernteeinbußen.
- Nahrungsmittel müssen vermehrt aus anderen Ländern importiert werden.

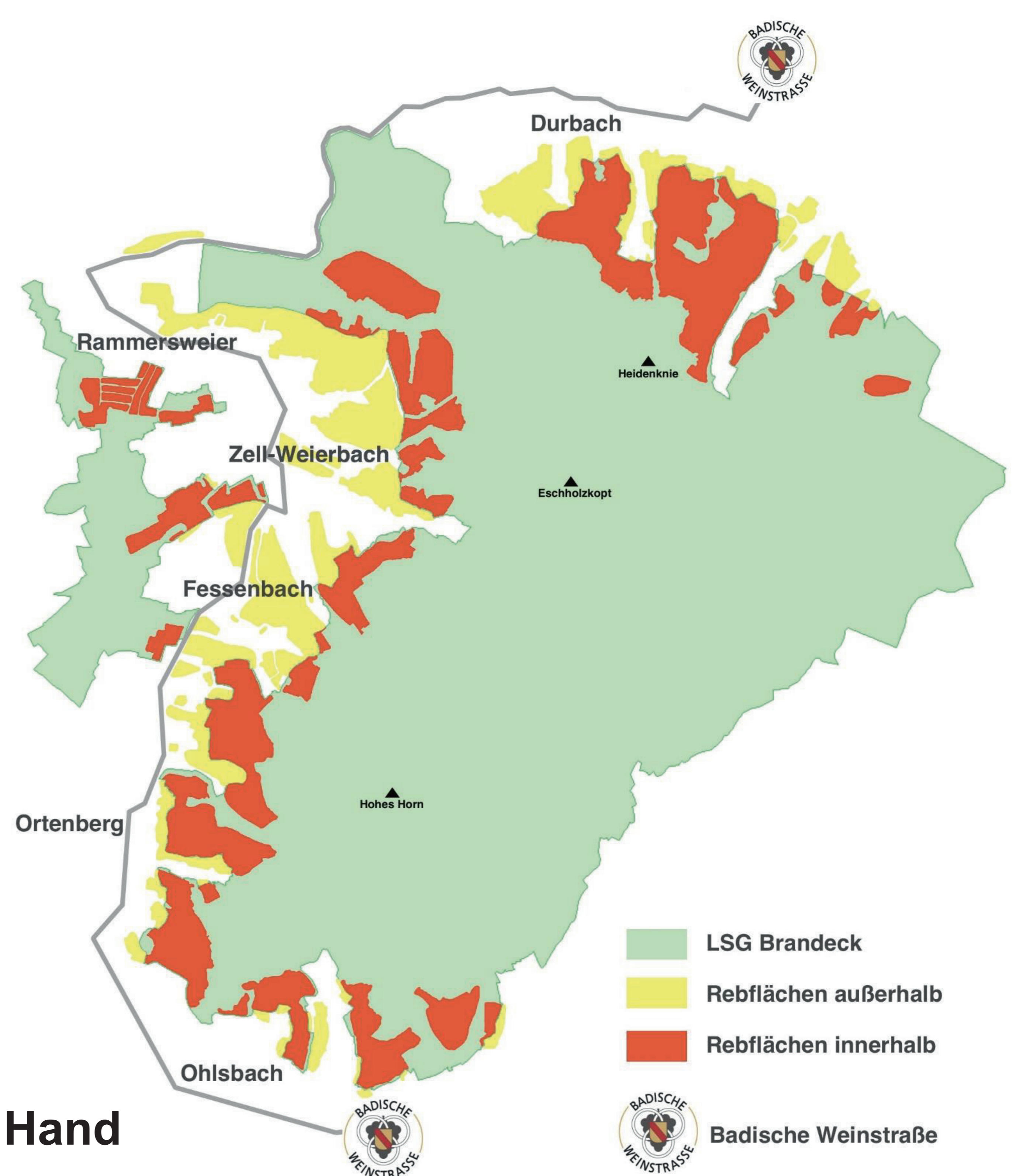
## Forderung: Komplettes Pflanzenschutzverbot in Schutzgebieten

- Sonderkulturen wie Wein, Hopfen, Obst nicht mehr möglich – auch keine Bio-Betriebe!
- Keine Schnakenbekämpfung am Oberrhein mehr möglich.
- Kulturlandschaften mit Obst- und Weinbau würden verschwinden.
- Betroffen wären insbesondere der Kaiserstuhl, der Bodensee, aber auch die **Ortenau**.

## Landschaftsschutzgebiete

Ein Großteil der Weinberge zwischen Ohlsbach und Durbach liegt aber innerhalb des Landschaftsschutzgebietes „Brandeck“, insgesamt mehr als 250 ha.

Diese tausend Jahre alte Kulturlandschaft mit weinbaulichen Spitzenlagen wäre ab 2021 dem Weinbau entzogen!



## Weinbau und Artenschutz gehen Hand in Hand

Unsere Weinberge haben sich gewandelt: Wo diese früher monokulturell bewirtschaftet und sogar zeitweise gesperrt wurden, wird heute ganzjährig „gläsern produziert“. Offen für alle, mit hohem touristischem Erholungswert und einer lebendigen und vielschichtigen Fauna und Flora. Erreicht durch

- gezielte Schutzmaßnahmen statt Breitbandanwendungen,
- völliger Insektizid-Verzicht (seit 1988!) und möglichst biologische Schutzmaßnahmen,
- integrierte Produktion nach dem Grundsatz: Nur so viel Pflanzenschutz wie nötig.

Wir unterstützen es, dass die Landwirtschaft als größter Landnutzer ihren Teil zum Klima-, Arten- und Umweltschutz beiträgt. Das ist elementarer Bestandteil unseres Selbstverständnisses und unserer Leidenschaft als regionaler Weinerzeuger!

Allerdings darf uns die Gesellschaft dabei nicht im Stich lassen!

## Was bedeutet das für Sie?

Dies könnte schon bald Vergangenheit sein. Insbesondere **Weinbau** wird in einigen Jahren – **wird weitgehend passé sein!**

Die Regale für die Verbraucher füllen dann andere – aus anderen Regionen, aus dem Ausland oder gar aus Übersee! Wir Winzerfamilien verlieren voraussichtlich unsere Existenzgrundlage – Sie aber verlieren eine geliebte Landschaft und prägende, identitätsstiftende Kulturelemente.

**Helfen Sie mit, dieses Horrorszenario zu verhindern!**  
**Helfen Sie mit, den Artenschutz weiter voran zu bringen!**  
**Helfen Sie mit, unsere Landschaft. Identität und Kultur zu retten!**  
**Helfen Sie mit, indem Sie sich **NICHT** in die Sammlungslisten eintragen!**

Mehr Infos auch unter:

[www.mehr-als-nur-Bienen-retten.info](http://www.mehr-als-nur-Bienen-retten.info)



Kritik an der Initiative des Volksbegehrens üben u.a. auch

BIOLAND \* Landesverband Badischer Imker \* Landesnaturschutzverband \* BLHV \*  
alle kirchlichen Landverbände \* Gemeinde Ortenberg \* Badischer Weinbauverband \*